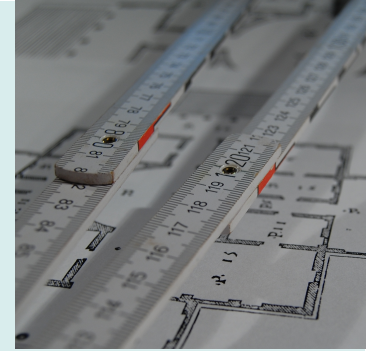


Praxis der Forschung

Sicherheitsanalysen im Mobilitätskontext



Motivation

Neuartige und übergreifende Mobilitätskonzepte ermöglichen es Personen verschiedene Fortbewegungsmittel zu kombinieren um das optimalste Verkehrsmittel für eine (Teil-)Strecke zu nutzen. Diese anbieterübergreifenden Konzepte verlangen eine tiefe Vernetzung von Mobilitätsdienstleistern und Interessensgruppen, wie z.B. Städten. Dabei werden auch vertrauliche Daten ausgetauscht, wie z.B. Startpunkte einer Fahrt. Durch die Vernetzung der Systeme entstehen jedoch neue Angriffsmöglichkeiten, welche die Vertraulichkeit der Daten gefährdet. Zusätzlich sind diese Systeme sehr dynamisch und deswegen existiert eine große Ungewissheit bezüglich der konkreten Ausprägung der Systeme.

Aufgabenstellung

Ziel dieser Arbeit ist eine Sicherheitsfallstudie im Rahmen des Kastel Mobilitätslabors zu entwickeln. Dabei werden verschiedene Analysetechniken wie z.B. eine Datenfluss- und eine Angriffspropagationsanalyse verwendet. Für diese Analysen soll eine Fallstudie basierend auf einem Mobilitätsstandards und verschiedenen Realwelt-Anwendungsbeispielen erarbeitet werden.

Wir bieten

- Arbeit mit topaktuellen und innovativen Technologien
- Engen Bezug zum Kastel Mobilitätslabor
- Sehr gutes Arbeitsumfeld und intensive Betreuung

Wenden Sie sich bei Interesse oder Fragen bitte an:

Maximilian Walter, Sebastian Hahner

E-Mail: {maximilian.walter, sebastian.hahner}@kit.edu

WWW: <https://dsis.kastel.kit.edu/>